



NEWSLETTER

der süddeutschen Info Points Europa (IPE + EIZ) Darmstadt, Freiburg, Saarbrücken und Stuttgart

4. Ausgabe 2003/Dezember 2003

Inhalt

Seite 1

Leitartikel:
Das Europäische Jahr der Erziehung durch Sport 2004
Verfasserin:
Heike Mensch

Seite 2

- EIZ Darmstadt: Bildungsmesse Avanti
- IPE Freiburg: Fünf Jahre Europa am Oberrhein

Seite 3

- EIZ Saarbrücken: "Time to say goodbye"
- EIZ Stuttgart: EU-Erweiterung – weiter im Blick

Seite 4

Veranstaltungstipps aus den Regionen

Impressum

Herausgeber:
Süddeutsche IPEs und EIZ
Redaktion: Ralf Bingel,
Heike Mensch, Claudia
Schoppe, Stefanie Woite-
Wehle

Schlussredaktion: Stefanie
Woite-Wehle/Nils Bunjes
Stuttgart

Erscheinungsweise:
Vierteljährlich, nur in e-
lektronischer Form

Das Europäische Jahr der Erziehung durch Sport 2004

Die EU fördert innovative Projekte im Jugendsport

Jedes Jahr ruft die Europäische Union ein sogenanntes Aktionsjahr aus. Das Jahr 2004 haben der Rat der Europäischen Union und das Europäische Parlament gemeinsam zum „Jahr der Erziehung durch Sport 2004“ (EJES 2004) erkoren. Im Rahmen des Aktionsjahres bezuschusst die EU unterschiedlichste Initiativen zum Thema Sport. 2004 können rund 185 Projekte auf lokaler, regionaler, nationaler und europäischer Ebene EU-Förderung erwarten. Das vorrangige Ziel des EJES 2004 ist die Sensibilisierung der Öffentlichkeit für die Bedeutung des Sports in der Erziehung und die Förderung körperlicher Aktivitäten in der Schule. Bildungs- und Sporteinrichtungen aus ganz Europa sollen im Interesse der Jugendlichen zur grenzüberschreitenden Zusammenarbeit angeregt werden. Dabei gilt es auch, die im Sport geltenden Werte wie Teamarbeit, Solidarität, Toleranz und Fairness zu vermitteln. Jugendliche sollen somit in einem multikulturellen Umfeld ihre sozialen Kompetenzen entwickeln. Zudem regt die EU den Austausch vorbildlicher Verfahren um die soziale Integration benachteiligter Bevölkerungsgruppen an.

Unsere heutige Gesellschaft ist farbenfroh und vielfältig – das Miteinander von Menschen unterschiedlicher Hautfarbe und Herkunft ist nur möglich, wenn sich eine offene und tolerante Einstellung bei den Bürgerinnen und Bürgern zum Maßstab allen Handelns entwickelt. Sport bringt die Menschen zusammen und eröffnet insbesondere Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit, gleichaltrige Freunde aus anderen Ländern und Kulturen durch Austauschprogramme kennen zu lernen.

Das EJES 2004 wird von einer Informationskampagne begleitet, die in Zusammenarbeit mit 28 nationalen Koordinierungsstellen für den Sport und seine Bedeutung für die Erziehung wirbt. Diese Stellen informieren bei allgemeinen Fragen zu den Aktivitäten im Rahmen von EJES und unterstützen die Europäische Kommission bei der Auswahl der zu fördernden Projekte. Die deutsche Koordinierungsstelle ist bei der Deutschen Sportjugend (DSJ) angesiedelt, Ansprechpartnerin ist Frau Barbara Lischka, Tel: 069 /6700-308, E-Mail: ejes2004@dsj.de und lischka@dsj.de.

Auf der zentralen Website <http://www.eyes-2004.info> finden Sie umfangreiche Informationen rund um das Jahr der Erziehung durch Sport.

Mit der Dezemberausgabe unseres Newsletters möchten wir die Gelegenheit nutzen, uns herzlich bei Ihnen, unseren Leserinnen und Lesern, für die positive Resonanz, die wir in den vergangenen 1½ Jahren erfahren haben, zu danken. Wir wünschen Ihnen eine schöne Winterurlaubszeit, fröhliche Festtage und einen guten Start in ein erfolgreiches Neues Jahr. Wie gewohnt werden wir Sie auch im Jahr 2004 vier Mal über Neues und Interessantes aus der Europäischen Union und dem Netzwerk der süddeutschen Info-Points Europa/ Europäischen Informationszentren informieren.





Bildungsmesse Avanti

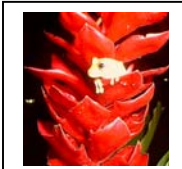
Am 05.11. fand zum 2. Mal in Darmstadt



die Internationale Messe "**Avanti - Job, Praktikum und Studium in Europa und USA**" statt. Der Schirmherr, Dr. Herbert Hirschler, Staatssekretär im Hessischen Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung eröffnete die Veranstaltung. "Ins Ausland reisen bildet besonders und fördert die Karriere", betonte er. Zahlreiche Schüler mit ihren Lehrern waren am Vormittag anwesend, um sich das für sie Interessanteste aus dem von 10:30 - 16:00 Uhr dargebotenen Vortragsprogramm auszuwählen zu können. Sehr großes Interesse bestand an einem Aufenthalt in den USA. Auch Studenten und Berufstätige informierten sich an den Ständen der 26 Aussteller über Förderprogramme für Auslandsaufenthalte, Arbeitsbedingungen und freie Stellen. Im Laufe des Tages waren über 500 Besucher anwesend. Im Jahr 2004 wird die Bildungsmesse in Darmstadt am 11.11. stattfinden.

Informationsabend "Costa Rica heute: Umwelt bewahren - Entwicklung fördern"

Das mittelamerikanische Land Costa Rica besitzt eine außerordentliche Flora und Fauna und zieht Dank seiner pazifischen und karibischen Küstenregionen sowie seiner Bergwelt mit zum Teil aktiven Vulkanen immer mehr Reisende an. Am 15.12. waren Seine Excellenz, Dr. Bernd H. Niehaus Quesada, Botschafter und Dr. Jana Maria Dressler, Honorarkonsulin der Republik Costa Rica, Gäste im Regierungspräsidium Darmstadt. Ein sehr zahlreich erschienenenes, interessiertes Publikum konnte eine Präsentation über die Umwelt und die Entwicklung dieses mittelamerikanischen Landes sehen und anschließend über die Erhaltung der Artenvielfalt in den Naturparks und der natürlichen Lebensgrundlagen Fragen stellen und diskutieren.



Nähere Infos:

EIZ Darmstadt-Regierungspräsidium,
Luisenplatz 2, 64283 Darmstadt
Tel.: 06151 / 12-5659; Fax: 06151 / 12-4390
E-Mail: eu-infozentrum@rpda.hessen.de
<http://www.rpda.de>

Fünf Jahre Europa am Oberrhein

Im Januar 2004 kann der IPE Freiburg auf **fünf Jahre** erfolgreiche **Europaarbeit** für die Region **Südbaden** zurückblicken. Mit mehr als zwei Duzend Veranstaltungen pro Jahr sowie den fast täglichen Sprechstunden haben wir viele tausend BürgerInnen und Institutionen am Oberrhein erreicht und allen Europa ein Stück näher gebracht.

Auch im Herbst 2004 haben wir mit interessanten Kooperationspartnern ein vielseitiges Programm aus Kultur und Politik geboten. Am 24. Oktober



stand die Stadtbibliothek mit der **Lesung "Grenzen Überwinden"** von Rita Fromm und Françoise Hammer mit einem musikalischen Beitrag des Europäischen Chors Freiburg ganz im Zeichen der deutsch-französischen Freundschaft. AkteurInnen aus verschiedenen Kontinenten und ein bunt gemischtes Publikum brachten wir zum **Talk im Zzett** zusammen, um gemeinsam über die Situation in Freiburg lebender AusländerInnen zu reden. Der Rapper **MC Malik** (Bild unten) begann den Abend mit einem musikalischen Plädoyer für mehr Menschlichkeit und Toleranz.

Zu unserer ersten Veranstaltung des Jahres 2004 laden wir Sie am 23. Januar in die VHS Freiburg ein. Bei der **Internetdemonstration "Server und Datenbanken der EU"** lernen Sie einen der umfangreichsten Server der Welt kennen: Alle Entscheidungen, Berichte, die Sitzungsdokumente der Organe der EU, das geltende Recht, die Rechtsprechung des Europäischen Gerichtshofs, Datenbanken für die Bereiche Politik, Recht, Sprachen und vieles mehr sind hier verfügbar. Somit haben die BürgerInnen Europas auch an den entlegensten Orten Zugang zu den Entscheidungen der EU. **Anmeldung nur** bei der Volkshochschule Freiburg, Kurs 032102.406.

Nähere Infos:

Info-Point Europa Freiburg,
Stadtbibliothek, Münsterplatz 17
79098 Freiburg
Tel.: 0761 / 201 22 90
Fax: 0761 / 201 22 99
E-Mail: ipe@stadt.freiburg.de



Time to say goodbye

Liebe Freunde des EIZ Saarbrücken,

das Jahr **2003 neigt sich seinem Ende** zu – und leider **auch das Fortbestehen des EIZ in seiner bisherigen Form**. Nachdem es leider nicht gelungen ist, weitere Mitträger für die Einrichtung EIZ zu gewinnen, wird der Trägerverein EIZ e.V. sein Engagement zum 31. Dezember 2003 einstellen. Für das **EIZ-Team** heißt es **nach fünfjähriger Tätigkeit** in Sachen "Europa den BürgerInnen näher bringen" **folglich Abschied nehmen, vor allem jedoch „danke schön“ sagen**.

Seit der Eröffnung des EIZ im Januar **1999** haben wir **rund 56.000 Menschen** in der Saar-Lor-Lux-Region – davon 11.098 vor Ort im EIZ, 2.492 Anfragen (telefonisch und schriftlich), 4.764 Interessierte zu Vorträgen und Besuchen des Zentrums, 3.947 bei Veranstaltungen mit anderen europaaktiven Partnern vor Ort und über 33.000 BürgerInnen an den zahlreichen Infoständen in der Region – **mit Informationen zu aktuellen europapolitischen Themen versorgt**.

Eine "kleine" Leistung, auf die wir zu Recht stolz sind, und die ohne die Unterstützung unserer Interessenten und Partner nicht möglich gewesen wäre. Wir sagen deshalb recht herzlichen Dank und wünschen unseren Lesern eine schöne Weihnachtszeit und alles Gute für das Neue Jahr.

Ab **Januar 2004** wird das **Kulturbüro der Landeshauptstadt Saarbrücken Aufgaben des EIZ übernehmen**. Die Leiterin des Kulturbüros, **Sylvia Kammer-Emden**, steht unseren Interessenten dann an gewohnter Stelle im Rathaus St. Johann als **Ansprechpartnerin in Europafragen** zur Verfügung.

In diesem Sinne auf Wiedersehen, goodbye und au revoir!

Ihr EIZ-Team Saarbrücken

Nähere Infos:

EIZ Saarbrücken
Rathaus St. Johann, Rathaus
66111 Saarbrücken
Tel.: 0681 / 3 79 69 0
Fax: 0681 / 3 79 69 22
E-Mail: info@eiz-sb.de
<http://www.eiz-sb.de>

EU-Erweiterung – weiter im Blick

Ein aufregendes Quartal geht zu Ende. Das EIZ Stuttgart hat – wie viele andere – gebangt um die Fortsetzung seiner Arbeit im Jahr 2004. Trotzdem lief das Herbstprogramm normal weiter. Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „**Vom Balkan bis zum Baltikum**“, mit der das Europa Zentrum Baden-Württemberg und das Forum der Kulturen über acht Wochen hinweg BürgerInnen kulturell und politisch auf die Erweiterung einstimmten, war das EIZ an vielen Orten mit einem Info-Tisch präsent. Das vom EIZ organisierte Studentenpodium erreichte - zu unserer Freude - 160 Studierende der Universität Stuttgart. Es war eine lebendige Runde, die Laune machte, sich weiter mit den „Neuen“ zu beschäftigen.

Den „Neuen“ galt auch der Info-Tisch des EIZ auf den **Stuttgarter Buchwochen**, die vom 13. November bis 7. Dezember 2003 im Haus der Wirtschaft stattfanden und dieses Mal die Rekordzahl von 112.000 Besuchern verzeichnen konnten. Unser Info-Stand war - neben dem Gastland Ungarn - sehr gut platziert und stieß auf ungeahnt großen Zuspruch. Neben Broschüren zur Erweiterung waren es vor allem knappe Überblicks-Infos zur EU, Europakarten und der Verfassungsentwurf, die für die Besucher besonders attraktiv waren. Das **Interesse der Bürger an der Verfassung** ist auch im EIZ-Büro deutlich zu spüren. Bleibt zu hoffen, dass das Scheitern des Brüsseler Gipfels hier keinen allzu großen Einbruch bringt.

Mit der Erweiterung bzw. den **Beitrittsländern** werden wir uns gleich zu Beginn des Jahres wieder beschäftigen. Das EIZ wird im Januar 2004 auf der großen Tourismus-Messe „**CMT**“ einen Europastand des Staatsministeriums Baden-Württemberg mit betreuen und gleichzeitig eine Ausstellung über Budapest im Europahaus zeigen.

Noch zum Schluss: Wir bedauern das Ausscheiden unserer Saarbrücker KollegInnen sehr und wünschen ihnen an dieser Stelle ausdrücklich alles Gute für ihre Zukunft.

Nähere Infos:

EIZ-Stuttgart
Pierre-Pflimlin-Platz, Nadlerstr. 4
70173 Stuttgart
Tel.: 0711 / 23 49 37 1
Fax: 0711 / 23 49 37 3
E-mail: info@eiz-stuttgart.de
www.eiz-stuttgart.de



VERANSTALTUNGSHINWEISE

Und hier noch einige Tipps zu weiteren Veranstaltungen in den jeweiligen Regionen ...

Veranstalter	Termin/Ort	Titel	Beschreibung
EIZ Darmstadt	Februar 2004	Estland, Lettland, Litauen - die "Neuen" stellen sich vor.	Ausstellung über die Baltischen Staaten
EIZ Darmstadt	01. März 2004	"Arbeiten in Europa"	Informationsveranstaltung mit dem EURES-Berater des Arbeitsamtes Frankfurt
EIZ Darmstadt	November 2003 bis Juni 2004	Tour des Juniorteam Europa	Vortragsveranstaltungen in Schulen zum Thema Erweiterung
IPE Freiburg	9.- 19. Dezember 2003, Di.-Fr. 10-19 Uhr, Sa. 19-14 Uhr, Stadtbibliothek Freiburg, Münsterplatz 17	Ausstellung: "Freiburg mit anderen Augen: Texte und Fotos von ausländischen Studierenden des Goethe – Instituts Freiburg"	Weitere Infos unter: www.freiburg.de/mitanderenaugen . Das Projekt wird im Internet regelmäßig fortgesetzt
IPE Freiburg	23. Januar 2004, 16:30-18 Uhr, Volkshochschule Freiburg, Rotteckring 12, Eintritt: frei	Internetdemonstration "Server und Datenbanken der EU" mit Heike Mensch, Leiterin des IPE Freiburg	Anmeldung <u>nur</u> bei der Volkshochschule Freiburg, Tel.0761/ 3 68 95 10, Kurs 032102.406
IPE Freiburg	In Planung: Europawoche im Mai 2004	Europafest auf dem Freiburger Rathausplatz	Das Europafest steht in diesem Jahr im Zeichen der EU-Erweiterung und des Europäischen Jahres der Erziehung durch Sport
IPE Freiburg	In Planung: Mai bis Juni 2004, Stadtbibliothek Freiburg, Münsterplatz 17	Ausstellung: "Das Europäische Parlament: Aufgaben und Befugnisse"	Rechtzeitig zur Europawahl am 13. Juni 2004 informieren wir die BürgerInnen der Region über das Wahrecht, die Arbeitsfelder und die Abgeordneten des Europäischen Parlaments
EIZ Stuttgart	13. – 26. Januar 2004, Europahaus Stuttgart	Budapest-Bäderstadt	Photoausstellung des Ungarischen Tourismusamtes
EIZ Stuttgart	17. – 25. Januar 2004, Messe Stuttgart-Killesberg	Die 10 neuen Mitgliedstaaten der EU	Beteiligung am Europa-Stand des Staatsministeriums Baden-Württemberg
EIZ Stuttgart	4./5. Februar 2004, Kongresszentrum/ Liederhalle Stuttgart	World Mobility Forum 2004 - Osterweiterung: Chancen und Risiken der Mobilität	Infostand zur Verkehrs- Umwelt und Energiepolitik der EU sowie zur Erweiterung
Europa Zentrum BW	19. Januar - 25. Juni 2004	Europ@ online – Die Zukunft Europas	Bundesweiter eLearning-Kurs www.europa-zentrum.de

Weitere Informationen zu allen genannten Veranstaltungen erhalten Sie bei den jeweiligen IPEs bzw. EIZ. Wir freuen uns auf ein reges Interesse!